dtv



Jussi Adler-Olsen
Das Washington-Dekret
Thriller

Deutsche Erstausgabe E-Book
656 Seiten

ISBN: 978-3-423-41557-6
EUR 9,99 [DE]
ET 1. Februar 2013
Übersetzung: Aus dem Dänischen von Marieke Heimburger und Hannes Thiess

Jussi Adler-Olsen

Das Washington-Dekret

Thriller

Die atemberaubende Vision vom Zerfall einer Gesellschaft

Ein Politthriller, ein psychologischer Roman, eine Parabel über Machtmissbrauch und die Manipulierbarkeit der Massen von Bestsellerautor Jussi Adler-Olsen.

Ein durchgeknallter Präsident, der mit einem einzigen Dekret ein Land an den Abgrund führt – Jussi Adler-Olsens frappierende Vision von einer Demokratie, die in die Hände eines Despoten fällt.

Durch den kaltblütigen Mord an seiner Ehefrau und dem ungeborenen Kind gerät der neu gewählte amerikanische Präsident Bruce Jansen völlig aus dem Gleichgewicht. Er erlässt das ›Washington Dekret‹ – eine politische Entscheidung, die schwerwiegende Folgen nach sich zieht für die gesamte amerikanische Bevölkerung. Amerika im Ausnahmezustand … Doggie Rogers, Mitarbeiterin im Stab des Präsidenten, steht nach dem Attentat unter Schock – nicht zuletzt, weil ihr eigener Vater nun des Mordes angeklagt wird. Auf der Suche nach der Wahrheit wird Doggie zur meistgesuchten Frau der USA. Mit Hilfe von Freunden versucht sie, das Komplott aufzudecken. Alles ruht nun auf ihren Schultern …

»Ein fesselnder und hochaktueller Polit-Thriller.« US-Bestsellerautor Steve Berry

»Adler-Olsen schreibt, als hätte er sein ganzes Leben in den Vereinigten Staaten verbracht. Die Geschichte liest sich, als wäre sie erst vor Kurzem geschreiben worden. Dieser provozierende, hellsichtige und hochgradig zeitlose politische Thriller zeigt, dass dieser Autor nicht nur umwerfende Krimi-Szenarien entwerfen kann.« Associated Press

»Adler-Olsen entwirft eine provozierende Dystopie. Ein quälender, total aktueller Politthriller.« Booklist

- **Pflichtlektüre für Fans intelligenter Polit-Spannung und Verschwörungsthrillern**
- **Meisterhaft verwoben: Mehrere Zeitebenen und Perspektiven erzeugen einen unwiderstehlichen Sog**
- **Politisches Gedankenexperiment: Wie schnell kann eine Demokratie kippen?**

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Neben der Carl-Mørck-Reihe sind bei dtv außerdem folgende Titel von Jussi Adler-Olsen erschienen:

- ›Das Alphabethaus‹
- ›Takeover‹
- ›Miese kleine Morde‹



COPY

© Tine Harden, 2023

Autor*in

Jussi Adler-Olsen

Jussi Adler-Olsen wurde am 2. August 1950 in Kopenhagen geboren. Er studierte Medizin, Soziologie, Politische Geschichte und Film. Bevor er 1995 mit dem Schreiben begann, arbeitete er in verschiedensten Berufen: als Redakteur für Magazine und Comics, als Koordinator der dänischen Friedensbewegung, war Verlagschef im Bonnier-Wochenblatt TV Guiden und Aufsichtsratsvorsitzender bei verschiedenen Energiekonzernen. Sein Hobby: das Renovieren alter Häuser.Mit seiner Thriller-Serie um Carl Mørck und seinen Romanen ›Das Alphabethaus‹, ›Das Washington-Dekret‹ und ›Takeover‹ stürmt er die internationalen Bestsellerlisten. Seine vielfach preisgekrönten Bücher erscheinen in 42 Ländern.Die Verfilmung des ersten Bandes ›Erbarmen‹ (unter dem Titel ›Dept. Q‹) eroberte direkt nach Erscheinen die Spitze der Netflix-Charts.

News

Ripper Award 2014

Jussi Adler-Olsen wurde mit dem Ripper Award 2014 ausgezeichnet.

Pressestimmen

»Ein atemberaubender Politthriller über Machtmissbrauch und die Manipulierbarkeit der Massen.«

Nordlicht - Anzeiger für das Harlingerland, 24. Januar 2013

»Jussi Adler-Olsen, der meistgelesene Krimi-Autor Deutschlands und Österreichs, bewegt sich mühelos in fremden Revieren.«

Kurier, *Peter Pisa*, 24. Januar 2013

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Nein, wo Thriller draufsteht, ist auch Thriller drin - nervenzerreißende Fiktion, die der Däne so gut beherrscht.«

Westdeutsche Zeitung, 25. Januar 2013

»Fesselnd.«

Neue Woche, 25. Januar 2013

»Ein unglaublich spannender Thriller, in dem der Autor nichts von seiner gewohnten erzählerischen Fähigkeit vermissen lässt, den Leser auf subtile Weise zu fesseln.«

lifestylesite.de, *Ingrid Mosblech-Kaltwasser*, 29. Januar 2013

»›Das Washington-Dekret‹ ist ein ausgesprochen gut geschriebener und überzeugend entwickelter Thriller, vom Thema her brisant und hochaktuell.«

leselupe.de, *Heike Rau*, 31. Januar 2013

»Die atemberaubende Vision vom Zerfall einer Gesellschaft.«

wewantmedia.de, 31. Januar 2013

»656 Seiten Hochspannung.«

Börsenblatt, 31. Januar 2013

»Tja, John Grisham und Dan Brown: Da kommt ein Kopenhagener und legt einen ziemlich saftigen, gut recherchierten, haarsträubend überladenen Polit-Thriller hin.«

Westdeutsche Allgemeine Zeitung, *Lars von der Gönna*, 2. Februar 2013

»Ein spannender und unterhaltsamer Thriller, den man lieber nicht wahr werden lassen möchte.«

kriminetz.de, *Claudia Schmid*, 3. Februar 2013

»Überhaupt ist Adler-Olsen ein Könner. Er schreibt zielgerichtet, ohne Pirouetten und zieht den Leser sofort in seine Erzählung.«

merkur-online.de, *Zoran Gojic*, 3. Februar 2013

»›Das Washington-Dekret‹ ist ein genialer Polit-Thriller, der zum Nachdenken anregt und gleichzeitig spannend bleibt bis zur letzten Seite.«

Ruhr Nachrichten, *Carolina Meinert*, 4. Februar 2013

»›Das Washington-Dekret‹ ist ein außergewöhnlicher, atemberaubender und äußerst perfider Thriller, der in seiner Eindringlichkeit noch lange nachhallt.«

booksection.de, *Stefanie Rufle*, 4. Februar 2013

»Der dänische Schriftsteller beweist wieder einmal, dass er es in seinen Geschichten mit Leichtigkeit schafft, Spannung aufzubauen und bis zur letzten Seite zu halten.«

Kurier, 7. Februar 2013

»Raffinierter Psychothriller.«

Joy, 8. Februar 2013

»Ein ›Muss-gelesen-werden!‹«

Tiroler Tageszeitung, *Christian J. Winder*, 10. Februar 2013

»Die raffiniert erdachte Geschichte macht aber auch nachdenklich, indem sie die Verwundbarkeit und den möglichen rapiden Zusammenbruch einer scheinbar stabilen demokratischen Gesellschaft aufzeigt.«

Kurier am Sonntag, *Gerd Klingeberg*, 10. Februar 2013

»Die atemberaubende Version vom Zerfall einer Gesellschaft.«

StadtSpiegel Viersen, *Claudia Ohmer*, 13. Februar 2013

»Ein irritierender Polit-Alptraum, ein turbulenter Thriller, der eine andere Seite des Erfolgsautors zeigt - und dem Sonderdezernat Q von Carl Mørck eine Pause gönnt.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

General-Anzeiger, *Thomas Kliemann*, 16. Februar 2013

»Bestseller-Autor auf anderen Pfaden: Bevor Jussi Adler-Olsen mit den Krimis rund um seinen Ermittler Carl Mørck Welterfolg hatte, schrieb er unter anderem 2005 diesen packenden US-Roman.«

Express, *Christof Ernst*, 17. Februar 2013

»Jussi Adler-Olsen ist nicht nur der erfolgreichste europäische Spannungsautor. Man könnte meinen, er ist auch der schnellste.«

Tauber-Zeitung, *Helmut Pusch*, 20. Februar 2013

»Spannend bis zur letzten Seite und für Fans ein tolles Buch, um die Zeit bis zum nächsten Sonderdezernat Q zu verkürzen.«

Kieler Nachrichten, 20. Februar 2013

»Beklemmend brisant: Thriller über das Waffenrecht.«

Delmenhorster Kreisblatt, *Ellen Dauelsberg*, 22. Februar 2013

»Der Roman ist Fiktion und dennoch bedrohlich aktuell.«

Oberösterreichische Nachrichten, *Heidi Riepl*, 23. Februar 2013

»›Das Washington-Dekret‹ ist ein fesselnder Roman mit mehreren Erzählsträngen, der das kaum Vorstellbare durchexerziert, rücksichtslos.«

wort.lu, *Pierre Kohlenberg*, 26. Februar 2013

»Mit ›Das Washington-Dekret‹ hat der Däne auf jeden Fall ein Buch geschrieben, dessen Sogwirkung man sich kaum entziehen kann.«

Sonntagsjournal, *Ulrich Müller*, 3. März 2013

»Hochspannend bis zum Schluss.«

Berliner Zeitung, *Kerstin Hofmann*, 4. März 2013

»Als Leser möchte man nicht aufhören und doch noch ein Kapitel lesen, ehe man Pause macht. Derartige Bücher sind selten.«

rezension.org, 5. März 2013

»Großartiger Thriller, atemberaubend bis zum letzten Satz!«

Freizeit exklusiv, 6. März 2013

»Es ist eine interessante Story, hervorragend umgesetzt und toll geschrieben.«

com-on-online.com, *Pierre Karanatsios*, 11. März 2013

»Jussi Adler-Olsen (›Verachtung‹, ›Erlösung‹) schockiert und fesselt seine Leser.«

Offenbach-Post, *Martin Kuhn*, 12. März 2013

»›Das Washington-Dekret‹ ist ein furioser Krimi.«

rbb Inforadio, *Ulrike Bieritz*, 12. März 2013

»›Das Washington-Dekret‹ ist ein perfekter Politthriller.«

Radio Mülheim LITERADIO, *Norbert Striemann*, 17. März 2013

»Dieser Krimi lässt einen die Haare zu Berge stehen. Einfach fantastisch. Unbedingt lesen!«

Frankfurter Stadtkurier, 19. März 2013

»Erneut gelingt Jussi Adler-Olsen ein Thriller, der den Leser nicht loslässt. Der ihn leise, aber mit voller Wucht packt und noch lange nachhallt.«

Trierischer Volksfreund, *Trierischer Volksfreund*, 25. März 2013

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Erneut gelingt Jussi Adler-Olsen ein Thriller, der den Leser nicht loslässt. Der ihn leise, aber mit voller Wucht packt und noch lange nachhallt.«

Trierischer Volksfreund, *Maren Meißner*, 26. März 2013

»Damit ist ihm ein unterhaltsames Machwerk in bester amerikanischer Krimi-Erzähltradition gelungen.«

Echo, 2. April 2013

»Einmal angefangen, will man das neue Buch des dänischen Bestseller-Autors Jussi Adler-Olsen nicht mehr aus der Hand legen.«

Rhein-Neckar-Zeitung, *Andrea Zisler*, 6. April 2013

»Es ist eine erschreckende und ungemein spannende Fallstudie: Wie wird aus der älteste Demokratie der Welt eine Diktatur?«

Oberhessische Presse, *Uwe Badouin*, 12. April 2013

»›Das Washington Dekret‹ ist ganz großes Kino und sollte bei jedem Freund des Genres im Bücherregal stehen.«

necroweb.de, *Kornelia Ohm*, 19. Juni 2013

»Temporeich, spannend und erschreckend!«

buch-ticker.de, *Mario Günther-Bruns*, 28. Juni 2013

»Dieser dicke Wälzer garantiert viele spannungsgeladene Stunden.«

Passauer Neue Presse, *Karin Polz*, 22. Juli 2013

»Ein packender Politthriller von Olsen, der sich in die Sammlung seiner Bücher absolut verdient einreihen kann.«

Kirchenzeitung für das Erzbistum Köln, 15. Juni 2018

»Intelligent.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

tip - Tageblatt am Sonntag Pinneberg, 14. März 2020

»Ihm gelingt es wieder einmal, seine Leser in den Bann zu ziehen und so zu fesseln, dass man das Buch nicht mehr aus der Hand legen kann.«

Lehrerbibliothek.de, *Marion Meindl*, 19. Januar 2021

»Adler-Olsen versteht es, Bücher zu schrieben, die man nicht aus der Hand legen kann. Hier nun die fesselnde Geschichte über Macht, Manipulation, Korruption – ein Politthriller der Extraklasse.«

Mainhattan Kurier, 9. Februar 2021

»Olsen kann es einfach, er versteht es wie kein anderer, die Leser in seinen Bann zu ziehen. Höchste Suchtgefahr!«

Mainhattan Kurier, 28. Juni 2021

»Er versteht es, Bücher zu schreiben, die man nicht mehr aus der Hand legen kann, wenn man ein Mal begonnen hat, sie zu lesen.«

NDR 2, *Bastian Wünsch*, 27. Januar 2013

»Ein gruseliges Gedankenspiel.«

Focus, 4. Februar 2013

»Er gilt als Meister der skandinavischen Thriller.«

Welt am Sonntag, *Martin Scholz*, 14. Januar 2018

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Jussi Adler-Olsen bei dtv

- Verraten, Paperback, ISBN: 978-3-423-26430-3
- Tote Seelen singen nicht. Der elfte Fall für das Sonderdezernat Q in Kopenhagen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3549-1
- Verraten, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-22206-8
- Erlösung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21493-3
- Erbarmen – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 1, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-0732-0
- Erlösung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 3, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1029-0
- Erwartung. Der fünfte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-306-8
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-170-5
- Erbarmen. Der erste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-328-0
- Erlösung. Der dritte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-062-3
- Verheißung Der Grenzenlose, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21684-5
- TAKEOVER. Und sie dankte den Göttern ..., TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21845-0
- Verachtung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 4, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1509-7
- Selfies, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21771-2
- Das Washington-Dekret, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-203-0
- Die große Carl-Mørck-Box 2, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1895-1
- Das Alphabethaus, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21952-5
- Schändung. Der zweite Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-990-8
- Opfer 2117, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21964-8
- Schändung. Der zweite Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-427-0
- Miese kleine Morde, Hardcover, ISBN: 978-3-423-21762-0
- Erwartung DER MARCO-EFFEKT, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21620-3
- Opfer 2117. Der achte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1285-0
- Erwartung. Der fünfte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0647-7
- Verheißung. Der sechste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-503-1
- NATRIUM CHLORID. Der neunte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2043-5
- NATRIUM CHLORID, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21890-0
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-256-6
- Erbarmen. Der erste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-884-0
- Schändung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21427-8
- Selfies. Der siebte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-987-9
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0646-0
- Verachtung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21543-5
- Die große Carl-Mørck-Box 1, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1844-9
- Miese kleine Morde. Crime Story, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0641-5
- Erbarmen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21262-5
- Verraten. Der zehnte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2657-4